



Seelsorgeeinheit St. Blasien

Pfarrblatt vom
26. Februar bis 2. April 2023

St. Blasius | St. Martin | Herz-Jesu | St. Georg & Cyrill | St. Peter & Paul | Se. Bernhard | St. Michael | St. Fridolin

03



St. Blasien

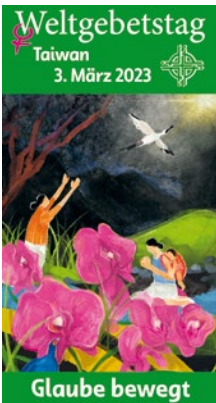


Patrozinium

Am Sonntag, 5. Februar, fand der feierliche Gottesdienst zum Patrozinium des Hl. Blasius statt. Im festlich geschmückten Dom zelebrierte Abt Columban vom Benediktinerstift Göttweig die Messe. Er wurde dabei von seinen Mitbrüdern P. Benno und P. Maximilian, sowie von Pfarrer Jan Grzeszewski, P. Klein und P. Bauer begleitet. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Domchor. Traditionell wurde sich an diesem Tag auch bei den Ministranten für jahrelangen Einsatz bedankt. Im Anschluß an den Gottesdienst wurde noch der Blasiussegen gespendet.

Nach 3 Jahren Coronazeit konnte in diesem Jahr der anschließende Gemeindetreff im Theophil-Lamy Haus wieder stattfinden. Dabei fanden viele gute Gespräche, auch mit unseren Gästen aus Göttweig statt.

Ein Dank geht auch an die Frauengemeinschaft St. Blasien, welche die Bewirtung übernommen hat. Allen Helfern an diesem Tag ein herzliches Danke.



Weltgebetstag der Frauen

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan findet am Freitag, 3. März, in der ev. Christuskirche in St. Blasien um 18:30 Uhr ein Gottesdienst statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA, wie für die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanesishe Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, dem 3. März 2023, feiern

Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

St. Blasien

Seniorenmesse

Am Dienstag, 7. März, um 15 Uhr Eucharistiefeier in der Michaelskapelle

Kreuzwegandacht in der Fastenzeit

Freitags um 19 Uhr im Dom (10. bis 31. März). 24. März entfällt.

Pfarrgemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 16. März, um 20 Uhr findet im Theophil-Lamy Haus die Pfarrgemeinderatssitzung statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.



Spendensammlung für den Tafelladen Waldshut

Am 3. Fastenwochenende sammelt die Pfarrei St. Blasius wieder Spenden für den Tafelladen des Caritasverbandes Hochrhein e.V. in Waldshut.

Es werden vorwiegend lang haltbare Trockenwaren/ Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel (wie z.B. Mehl, Zucker, Salz, Nudeln, Reis, Konserven, Seife, Deodorant, Waschmittel, Babywindeln) gesammelt. Bitte keine Frisch-/Kühlwaren!

Der Tafelladen verkauft die Waren zu günstigen Preisen an einkommensschwache Personen, die mit einem Berechtigungsschein in der Tafel einkaufen dürfen.

Wenn es Ihnen möglich ist und Sie sich an der Aktion beteiligen möchten, können Sie Ihre Spenden am Samstag, dem 18. und Sonntag, dem 19. März, zu den Öffnungszeiten des Doms in die dafür bereit gestellten Körbe im Dom abgeben.

Alle Spenden werden dem Tafelladen in Waldshut zur Verfügung gestellt! Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Spende!



Ökum. Kindergottesdienst

Singen – spielen – biblische Geschichten erleben – anderen Kindern begegnen – Spaß haben – Gottesdienst mit Herzen, Mund und Händen.

Am Sonntag, dem 19. März, findet um 17 Uhr der Kindergottesdienst in der Christuskirche statt.

Alle Familien sind herzlich dazu eingeladen.

Buchsbaumspenden für Palmsonntag

Wer Buchs im Garten hat und ihn der Kirchengemeinde für Palmsonntag und den Osterschmuck zur Verfügung stellen möchte, kann diesen vor der Sakristei ablegen. Wenn der Buchs abgeholt werden soll, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Blasien (07672 – 678). Über Spenden aus der Gemeinde würden wir uns sehr freuen. Den Spendern schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott.

St. Blasien



Literaturcafé

Am Donnerstag, 30. März, findet um 16 Uhr im Dom-Hotel das Literaturcafé statt. Studiendirektor Holger Köpcke, St. Blasien, stellt das neue Buch des 1996 aus dem Irak geflohenen Autors Abbas Khider „Palast der Miserablen“ vor. Khider, der seit 2000 in Berlin lebt und 1973 in Bagdad geboren ist, wurde bereits mit zahlreichen Preisen (u.a. Nelly Sachs Preis, Hilde Domin Preis) geehrt.

Im Anschluss an das Referat besteht wie immer die Möglichkeit zur Aussprache.

Das Team der Katholischen öffentlichen Bücherei freut sich über Ihr Interesse.

Bußandacht zur Fastenzeit

Donnerstag, 30. März, um 19 Uhr im Dom. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Beichte.

Palmsonntag

Sonntag, 1. April, um 10 Uhr Eucharistiefeier mit Palmsegnung

Wegen der Vorbereitungen auf das Osterfest ist der Dom Karsamstag (8. April) bis zur Feier der Osternacht geschlossen

Vorschau auf die Gottesdienste während der Kar- und Ostertage im Dom:

Gründonnerstag, 6. April

19 Uhr Eucharistiefeier vom letzten Abendmahl, anschließend Anbetung bis 22 Uhr

Karfreitag, 7. April

11 Uhr Kinderkreuzweg mit den Kommunionkindern und allen Kinder und Jugendlichen

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi, musikalisch umrahmt von der Männerschola

Ostern – Hochfest der Auferstehung des Herrn

Karsamstag, 8. April

21 Uhr Feier der Osternacht mit Osterfeuer vor dem Dom, anschließend Agapefeier im Kolleg

Ostersonntag, 9. April

10 Uhr Festmesse musikalisch umrahmt von Orchester und Domchor

Ostermontag, 10. April

10 Uhr Eucharistiefeier

Albtal

Eucharistiefeier immer am 2. und 4. Sonntag im Monat um 8:30 Uhr in Schlageten

Menzenschwand

Meditation zur Fastenzeit

Am Montag, 13. März, um 20 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Martin eine Meditation zur Fastenzeit mit Elisabeth Bernard statt, zu der ganz herzlich eingeladen wird.

Das Rosenkranzgebet und der Werktagsgottesdienst am Dienstag, 14. März entfallen.

Osterkerzen verzieren

Am Montag, 20. März, um 16 Uhr lädt Lara Kaiser zum Osterkerzenverzieren in den Pfarrsaal Menzenschwand ein. Mitzubringen sind eine große Stopfnadel, ein kleines Holzbrett, sowie ein Unkostenbeitrag für den Kerzenrohling von 3 €.

Gedenkgottesdienst

Der Musikverein Menzenschwand feiert am Samstag, 25. März, um 18:30 Uhr einen Gedenkgottesdienst für alle verstorbenen Mitglieder des Musikvereins.

Bußgottesdienst

Am Dienstag, 28. März, um 18:30 Uhr sind alle zu einem Bußgottesdienst in der Fastenzeit eingeladen.

Palmsonntag, 2. April

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe

Vorschau auf die Gottesdienste während der Kar- und Ostertage:

Gründonnerstag, 6. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier vom letzten Abendmahl, anschließend „Wacht am Ölberg“ mit Taize-Liedern

Karfreitag, 7. April

10 Uhr Kinderkreuzweg für alle Kinder und Jugendlichen

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi

Karsamstag, 8. April

18:30 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterkerze und des Taufwassers

Im Eingangsbereich der Kirche werden Osterlichter für die Gottesdienstbesucher angeboten.

Ostermontag, 10. April

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Dachsberg-Ibach

Aus unseren Pfarreien sind verstorben:

Herta Frommherz und Mathilde Böhler aus Ibach, Erika Stoll aus Urberg und Gerda Kaiser aus Wilfingen.

Der Herr schenke ihnen seinen Frieden.

Der **Weltgebetstag der Frauen** aller Konfessionen wird am Freitag, dem 3. März, um 15 Uhr in der Kirche in Urberg gefeiert. Im Anschluss sind alle zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrhaus Urberg eingeladen.

Einladung Besuchsdienst



Nach dreijähriger Unterbrechung aufgrund von Corona haben wir den Besuchsdienst endlich wieder aufgenommen.

Besuchsdienst ist ein ehrenamtliches Angebot der Pfarreien Hierbach, Urberg und Ibach in Kooperation mit dem **Caritasverband Hochrhein** und ist Mitglied des **Verbands Caritas-Konferenzen Deutschlands e.V. (CKD)**.

Wir suchen Menschen, die gerne andere, z.B. ältere, einsame und hilfsbedürftige Menschen, besuchen möchten. Der zeitliche Aufwand pro Woche kann dabei selbst gewählt werden.

Sie möchten bei unserem Besuchsdienst mithelfen oder sich informieren?

Dann laden wir Sie gerne zu einem weiteren Informationsnachmittag in gemütlicher Kaffeerunde ein.

Die Info-Veranstaltung findet statt:

- Donnerstag, den **16. März 2023**
- um **14:30 Uhr**
- im **Pfarrsaal in Urberg**



Fr. Anneli Ahnert vom Caritasverband Hochrhein wird den Nachmittag mitgestalten und für Fragen und Ideen zur Verfügung stehen.

Jeder kann kommen. Es entstehen keinerlei Verpflichtungen dadurch.

Dachsberg-Ibach

Gottesdienste mit Krankensalbung:

Freitag, 17. März um 16 Uhr in Wilfingen, Mittwoch, 22. März um 16 Uhr in Hierholz und am Freitag, 24. März, um 16 Uhr in Wolpadingen.

Am **Palmsonntag**, 2. April, um 10 Uhr feiern wir in Hierbach unseren Familiengottesdienst. Hierzu laden wir alle Kinder ab der 1. Klasse zum Mitmachen ein. Die Proben werden am Samstag, dem 25. März und am Samstag, dem 1. April, jeweils um 16 Uhr in der Kirche in Hierbach stattfinden. Um die Organisation zu erleichtern, meldet Euch unter 07755/9399997 an. Wir freuen uns darauf, den Gottesdienst mit Euch zu gestalten. Schön wäre es, wenn Ihr Eure selbstgebastelten Palmen mitbringen würdet. Pfarrer Jan Grzeszewski wird sie segnen, und dann werden wir in die Kirche einziehen.



Häusern

Aus unserer Pfarrgemeinde verstarb:

Am 8.2. Frau Christel Asbeck im Alter von 86 Jahren
„Gott nehme Sie liebevoll bei sich auf“

Ehrung der Familie Selenski

„Möge Gott der Vater allen Generationen die Freude am Leben schenken“, sagte Pfarrer Hoyanic bei der Ehrung von Elena und Valentin Selenski mit ihren fünf Kindern in der Heiligen Messe in Häusern. Er sei ein großer Verehrer von Familien mit vielen Kindern, betonte er, als er der Mutter ein Kreuz in Silber mit vergoldeter Kette umhängen ließ und der Familie einen gesegneten, gerahmten Haussegen in Gold und eine Familienbibel überreichte. Drei ihrer Kinder habe er getauft, die beiden älteren seien in Küssaberg getauft worden, wo die Familie früher gewohnt habe. 2014 sei die Familie Selenski nach Häusern gekommen, fügte Bürgermeister Thomas Kaiser in seinen Grußworten an. Kinder seien die Zukunft der Gemeinde und fünf Kinder großzuziehen sei eine Herausforderung.



Bild und Text: Cornelia Liebwein

Häusern

Einladung zum Patrozinium zu Ehren des Hl. Fridolin

Am Sonntag, dem 12. März, findet in der St.-Fridolinskirche in Häusern das Patrozinium zu Ehren des Hl. Fridolin statt. Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr wieder unser Fridolinsfest in gewohntem Umfang mit den traditionellen Bräuchen begehen können. Mit dem Kirchengang der Trachtenkapelle, der freiwilligen Feuerwehr und dem Heimatverein beginnt um 9:30 Uhr der Festgottesdienst in der St.-Fridolinskirche. Gemeinsam gestalten der Kirchenchor und die Trachtenkapelle die musikalische Umrahmung der heiligen Messe. Hierzu sind alle Mitglieder, Bürger und Gäste der Pfarrgemeinde sowie der Seelsorgeeinheit St. Blasien ganz herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst lädt das Gemeindeteam zu einem gemütlichen Beisammensein ins Lesezimmer des Kur- und Sporthauses ein. Wir freuen uns riesig, endlich wieder miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft von Groß und Klein, Jung und Alt, aus Nah und Fern lebendig werden zu lassen. In den letzten zwei Jahren konnten wir, trotz der reduzierten Feierlichkeiten, mit Ihren großzügigen Spenden die Tagespflege Häusern und betroffene Menschen in der Ukraine unterstützen.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder unsere traditionelle „Spenden-Kässle-Aktion“ am Fridolinstag durchführen und haben dafür die „Nachsorgeklinik Tannheim“ in Villingen-Schwenningen ausgesucht. Deren Tätigkeitsschwerpunkt umfasst „Familienorientierte Rehabilitation, Junge Reha in den Bereichen Onkologie, Kardiologie, Mukoviszidose und Verwaiste Familien“. Des Weiteren können Spenden mit dem Vermerk „Spende Klinik Tannheim“ auf das Konto der Kath. Kirchengemeinde St. Blasien mit der IBAN DE29 6805 2230 0000 0863 89 überwiesen werden. Im Voraus dafür schon ein herzliches Vergelt` s Gott. Am Abend findet das traditionelle Fridolinskonzert der Trachtenkapelle Häusern um 19 Uhr im Kur- und Sporthaus statt.

Ihr Pfarrgemeinderat mit Gemeindeteam

Höchenschwand

Aus unserer Pfarrgemeinde verstarben:

am 24.1. Frau Gretel Friesinger im Alter von 88 Jahren

am 2.2. Frau Josefa Riegger im Alter von 78 Jahren

„Gott nehme sie liebevoll bei sich auf“

Hl. Messen in Strittberg

am Donnerstag, dem 9. März, wird die Hl. Messe in Strittberg gefeiert. Beginn 16:30 Uhr.

Das Seniorenwerk St. Michael

lädt am Donnerstag, dem 16. März, um 14:30 Uhr zu einem Seniorengottesdienst in die St. Josef-Kapelle in Strittberg ein. Anschließend ist im Gasthaus Adler in Strittberg ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen vorgesehen. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Höchenschwand

Die Kommunionkinder

bekommen ihre Kommunionkreuze in der Hl. Messe am Sonntag, dem 19. März, überreicht und am Sonntag, dem 26. März, bekommen sie eine Bibel.

Kreuzweg in der Fastenzeit

In Vorbereitung auf das Osterfest feiern wir an jedem Freitag in der Fastenzeit (3. - 31. März) um 18:30 Uhr eine Kreuzwegandacht und anschl. um 19 Uhr den Wallfahrtsgottesdienst zu Ehren der Schmerzensmutter Maria.

Am Palmsonntag, dem 2. April,

treffen sich die Kommunionkinder mit ihren Eltern und allen, die eine Palme in die Kirche bringen um 10:15 Uhr zur Palmweihe im kath. Gemeindezentrum „Erzb. Oskar Saier“. Anschl. beginnt die Hl. Messe um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche.

Hl. Messen in der Osterzeit:

Gründonnerstag, 6. April

19 Uhr Eucharistiefeier vom letzten Abendmahl, anschl. Betstunden

Karfreitag, 7. April

15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

Karsamstag, 8. April

22 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag, 9. April

10 Uhr festliche Eucharistiefeier unter musikalischer Mitwirkung des Kirchenchores

Ostermontag, 10. April

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchenwäsche St. Michael

Bis Ende Januar hat Frau Brigitte Kaiser die Kirchenwäsche gereinigt und gepflegt. Vor 28 Jahren übernahm sie, zuerst zusammen mit Frau Lore Menner, diese wichtige und wertvolle Aufgabe. Wir danken Frau Kaiser ganz herzlich für die jahrelange Zusammenarbeit und ihr Engagement in unserer Pfarrgemeinde.

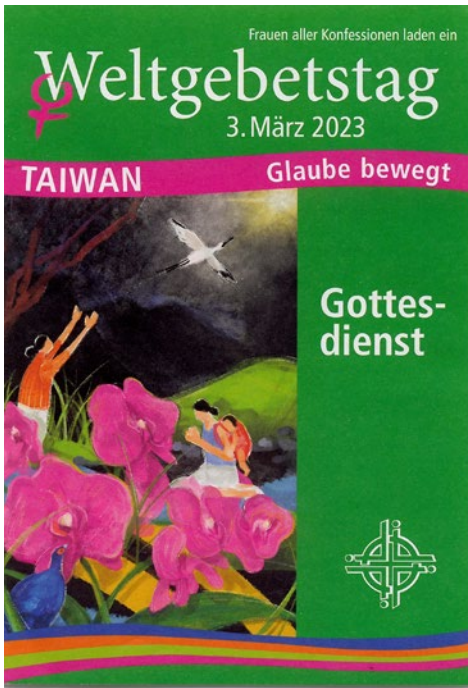
Häusern & Höchenschwand

Weltgebetstag 2023

Der Inselstaat Taiwan liegt zwischen Japan und den Philippinen vor dem chinesischen Festland. Er besteht aus einer Hauptinsel und über 100 weiteren Inseln. Rund 23 Millionen Menschen leben dort. Die riesige Volksrepublik China mit einer Bevölkerung von 1,4 Milliarden Menschen beansprucht den Inselstaat als eine ihrer Provinzen. So ist die politische Situation der Menschen vor Ort nicht einfach und es gibt immer wieder Spannungen zwischen den beiden Ländern.



Häusern & Höchenschwand



Zum Weltgebetstag 2023 laden uns mutige Frauen aus diesem kleinen Land ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie ausweglos das scheint und wie unbedeutend wir uns vielleicht vorkommen. Denn „Glaube bewegt“. So heißt auch das Thema in diesem Jahr.

Wir laden alle interessierten Gemeindemitglieder, Einwohner von Höchenschwand und Häusern, sowie Gäste in unseren Orten herzlich zum Gottesdienst am Freitag, dem 3. März, in die evangelische Johanneskirche ein. Dort wollen wir um 15.30 Uhr miteinander einen ökumenischen Gottesdienst feiern und dabei mehr über das Land Taiwan und seine Bewohner erfahren.

Anschließend folgt ein geselliges Beisammensein im Gemeindesaal mit landestypischen Speisen und Getränken. Gerne können auch berufstätige Frauen und Männer etwas später dazukommen.

*Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!
Das ökumenische Vorbereitungsteam*

Seelsorgeeinheit

Sternsinger

Im Namen der Sternsinger unserer Kirchengemeinde St. Blasien möchte ich mich heute recht herzlich bei Ihnen bedanken! Dieses Jahr sind die Sternsinger aus unseren Pfarreien unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ unterwegs gewesen. Sie haben den Segen zu den Menschen gebracht und für Kinder in Not gesammelt. Gleichzeitig haben sie sich für Mädchen und Jungen eingesetzt, die Opfer von Gewalt und Missbrauch geworden sind. Dabei haben sie deutlich gemacht: Jedes Kind hat ein Recht auf Schutz. Mein Dank gilt auch den vielen Ehrenamtlichen und Familien, mit deren Hilfe die diesjährige Sternsingeraktion so erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Mit Ihrer Spende für Kinder in den Projekten der Sternsinger sind auch Sie zum Segen für Mädchen und Jungen, die unsere Hilfe brauchen, geworden. Im Januar konnten wir einen Betrag von 14363 Euro an das Kindermissionswerk in Aachen überweisen.

Ihr Pfarrer Jan Grzeszewski

Seelsorgeeinheit

Spenden Lemberg

Danken möchten wir auch all denen, welche im vergangenen Jahr immer wieder Geld für die Flüchtlingshilfe in Lemberg gespendet haben. Mit Ihrer Hilfe konnten wir bis heute einen Betrag von **14425 Euro** an die Stiftung der Kathedralpfarre in Lemberg zur Unterstützung der dortigen Flüchtlingshilfe überweisen. Wir werden auch weiterhin diese Spendenaktion unterstützen.

Wenn Sie auch unsere Aktion für die Flüchtlingshilfe in Lemberg unterstützen möchten, können Sie Ihre Spende auf das Konto der Röm-Kath. Kirchengemeinde St. Blasien mit der IBAN **DE29 6805 2230 0000 0863 89** und dem **Verwendungszweck Lemberg** überweisen.



DEIN WEG - DEIN JAHR

Das Freiburger Orientierungsjahr bietet dir die einzigartige Möglichkeit, dich persönlich weiterzuentwickeln, dein Wissen zu vertiefen und deinen Glauben zu festigen.

Dabei erhältst du geschulte Unterstützung bei deiner Suche nach der passenden Studien- und Berufswahl.

Gemeinsam mit Gleichgesinnten machst du das Jahr zu deinem Jahr!

Alle Details: www.freiburger-orientierungsjahr.de

Freiburger Orientierungsjahr | Kartäuserstr. 41 | 79102 Freiburg
mail@freiburger-orientierungsjahr.de | 0761 557288-45



Gottesdienste vom 26. Februar bis 2. April 2023

Sonntag, 26.02. ERSTER FASTENSONNTAG

- 08:30 Eucharistiefeier in **Urberg** Jahrtagsmesse für Anita Isele
08:30 Eucharistiefeier im **Albtal**
09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** mit den Kommunionkindern für Maria u. Karl Fromm u. Rainer Weber; Elisabeth u. Bernhard Kaiser; Vinzenz Girmann, Erna u. Emil Studinger
10:00 Eucharistiefeier in **Ibach** 3. Seelenmesse für Heinz Schlageter
10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** mit den Kommunionkindern und unter musikalischer Mitwirkung des Kirchenchores

Dienstag, 28.02.

- 18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
18:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand**

Mittwoch, 01.03.

- 07:45 Gottesdienst zum Kollegsaschermittwoch im **Dom**
18:45 Gottesdienst in der **Feldbergklinik**

Donnerstag, 02.03.

- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und Sven Lopert
19:00 Eucharistiefeier in **Häusern** für Resi (JTM) u. Helmut Schmidt u. Eltern

Freitag, 03.03.

- 15:00 Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen in **Urberg**
19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria und zu Ehren des Hl. Apostels Jakobus mit Pilgersegen für den Jakobuspilger Dr. Neumann

Samstag, 04.03.

- 18:00 Eucharistiefeier in **Wittenschwand**
19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für Madail Xavier
19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Johann Schreiner und für Franz Engesser

Seelsorger in den Pfarreien:

St. Blasien: Pater Ralf Klein SJ, Tel.: 07672/678

Dachsberg / Ibach: Pfarrer Jan Grzeszewski, Tel.: 07672/738

Höchenschwand / Häusern: Pfarrer Ivan Hoyanic, Tel.: 07672/534

Menzenschwand: Pater Wolfgang Bauer SJ, Tel.: 07675/331 oder 07672/678

Sonntag, 05.03. ZWEITER FASTENSONNTAG

- 09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** mit den Kommunionkindern
- 10:00 Eucharistiefeier in **Hierbach** für Elisabeth Denz
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
- 10:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** für Erika (JT) und Franz Halder mit allen Angehörigen, für Rudolf Behringer mit allen Angehörigen, für Maria und Siegfried Wild mit allen Angehörigen
- 10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** mit den Kommunionkindern
- 11:15 Gottesdienst der Kollegsgemeinschaft im **Dom**

Dienstag, 07.03.

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**
- 15:00 Seniorengottesdienst in der **Michaelskapelle**
- 18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
- 18:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** für Rosa, Emil und Anneliese Kaiser, Waltraud und Emil Spitz

Donnerstag, 09.03.

- 16:30 Eucharistiefeier in **Strittberg**
- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und für Sven Lopert

Freitag, 10.03.

- 19:00 Kreuzwegandacht in der Fastenzeit im **Dom**
- 19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria für Maria Eufemia Salvado; für die Verst. der Fam. Sommerrock - Lohr; anschl. eucharistische Anbetung und Andacht zum Schutz und der Bewahrung des Lebens

Samstag, 11.03.

- 18:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** für Dieter Kaiser und alle verstorbenen Angehörigen der Familien Kaiser und Kiefer, für die verstorbenen Angehörigen der Familien Emil Maier, Ernst Kaiser, Hanni und Erhard Hugger
- 19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand**
- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Maria Faller, Magdalena Herr und für Fritz Isele und Andrea Mittermaier

Sonntag, 12.03. DRITTER FASTENSONNTAG

- 08:30 Eucharistiefeier in **Ibach**; 3. Seelenmesse für Hildegard Köpfer
- 08:30 Eucharistiefeier im **Albtal** für Hilda u. Adolf Strittmatter u. für Irma u. Stefan Matt
- 09:30 Eucharistiefeier in **Häusern** zu Ehren des Hl. Fridolin mit den Kommunionkindern für Pfarrer Karl Schweizer, Pater Pius Schüler SJ, allen verst. Priestern und Schwestern der Gemeinde Häusern, Sr. Anna Lagermann, Pfarrer Fridolin Burghardt (Stifter der Fridolinsreliquie Häusern), allen verst. Pfarrgemeinderäten und Gemeinderäten, allen verst. Wohltäter von St. Fridolin, Erna Böhler, Rektor Erich Maier, Hilda Szym-

kiewicz, Paula Ross, Cäcilia Schad, Günter Schneider u. aller Verst. aus Häusern, die seit dem letzten Fridolinsfest verstorben sind, für die verst. Mitglieder der Frauengemeinschaft

- 10:00 Eucharistiefeier in **Urberg**; 3. Seelenmesse für Paul Isele
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
- 11:15 Gottesdienst der Kollegsgemeinschaft im **Dom**

Montag, 13.03.

- 16:30 Eucharistiefeier für Alfred Schmidt in der **Michaelskapelle** mit der Werkskapelle Aebi Schmidt

Dienstag, 14.03.

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**

Donnerstag, 16.03.

- 14:30 Eucharistiefeier in **Strittberg**
- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Lukas Kim und Sven Lopert

Freitag, 17.03.

- 16:00 Eucharistiefeier mit der Krankensalbung in **Wilfingen** für Ottilia Kaiser
- 19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria für Edith Baumgartner (JTM) und Martin u. Sven Baumgartner
- 19:00 Kreuzwegandacht in der Fastenzeit im **Dom**

Samstag, 18.03.

- 14:30 Taufe von Leonie Huber in **Ibach**
- 18:00 Eucharistiefeier in Hierbach für Elisabeth Berger
- 19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für Maria Eufemia Salvado
- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** mit Sammlung von Lebensmitteln für den Tafelladen in Waldshut

Sonntag, 19.03. VIERTER FASTENSONNTAG - LAETARE

- 09:00 Eucharistiefeier in **Häusern** für Paul Zeissler, Maria u. Alfred Winterhalter u. Erwin Winterhalter; Adolf Mutter u. verst. Eltern, Josef u. Sophie Kessler
- 10:00 Eucharistiefeier in **Ibach**
- 10:00 Eucharistiefeier im **Dom** mit Sammlung von Lebensmitteln für den Tafelladen in Waldshut
- 10:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** für Helmut Höfler mit allen Angehörigen, für Josef Behringer mit allen Angehörigen, Maria Schulz, Willi und Gertrud Häringer, Gustav Seewald mit allen Angehörigen
- 10:30 Eucharistiefeier mit Krankensalbung in **Höchenschwand**
- 11:15 Gottesdienst der Kollegsgemeinschaft im **Dom**

- 16:00 Eucharistiefeier in **Hierholz**, Patrozinium
17:00 Ökumenischer Kindergottesdienst in der **ev. Christuskirche**

Dienstag, 21.03.

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**
18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
18:30 Eucharistiefeier Eucharistiefeier mit Krankensalbung in **Menzenschwand**
für Rosa, Emil und Anneliese Kaiser, Waltraud und Emil Spitz

Mittwoch, 22.03.

- 16:00 Eucharistiefeier mit der Krankensalbung in **Hierholz** für Emil Behringer und seine
lebenden und verstorbenen Angehörigen
18:45 Gottesdienst in der **Feldbergklinik**

Donnerstag, 23.03.

- 19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Sven Lopert und für Lukas Kim

Freitag, 24.03.

- 16:00 Eucharistiefeier mit der Krankensalbung in **Wolpadingen**
19:00 Wallfahrtsgottesdienst in **Höchenschwand** zu Ehren der Schmerzensmutter Maria

Samstag, 25.03. VERKÜNDIGUNG DES HERRN

- 18:30 Gedenkgottesdienst in **Menzenschwand** unter Mitwirkung des Musikvereins Men-
zenschwand für Eugen Kistler, Rudolf Behringer und alle verstorbenen Mitglieder
des Musikvereins
19:00 Eucharistiefeier in **Höchenschwand** für Wilhelm Geng u. Verst. der Fam. Eckert;
Fam. Langer u. Marianne Hepburn
19:00 Eucharistiefeier im **Dom** für Maria Faller und für Familie Gasser und Speyser

Sonntag, 26.03. FÜNFTER FASTENSONNTAG

- 08:30 Eucharistiefeier im **Albtal**
09:00 Eucharistiefeier in **Häusern**
10:00 Eucharistiefeier in **Urberg** für Hedwig Haselwander und Angehörige
10:00 Eucharistiefeier im **Dom**
10:30 Eucharistiefeier in **Höchenschwand**
11:15 Gottesdienst der Kollegsgemeinschaft im **Dom**

Dienstag, 28.03.

- 07:50 Schulgottesdienst in **Wittenschwand**
18:00 Bußgottesdienst in der Fastenzeit in **Hierbach**
18:00 Rosenkranzgebet in **Menzenschwand**
18:30 Bußgottesdienst in der Fastenzeit in **Menzenschwand**

Mittwoch, 29.03.

18:00 Bußgottesdienst in der Fastenzeit in **Urberg**

Donnerstag, 30.03.

19:00 Bußandacht in der Fastenzeit im **Dom**, anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 31.03.

18:00 Bußgottesdienst in der Fastenzeit in **Ibach**

19:00 Kreuzwegandacht in der Fastenzeit im **Dom**

Samstag, 01.04.

11:00 Taufe von Olivia Bleger im **Dom**

18:00 Eucharistiefeier in **Ibach** mit Palmenweihe

19:00 Eucharistiefeier im **Dom** mit Palmweihe für Johann Schreiner und für Viktor Emmer

Sonntag, 02.04. PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem und Gedächtnis seines Leidens

08:30 Eucharistiefeier in **Urberg** mit Palmenweihe

10:00 Familiengottesdienst. Eucharistiefeier in **Hierbach** mit Palmenweihe für Willi Denz und Emma Ebner und verstorbene Angehörige und für Agnes und Friedrich Nägele und alle Verstorbenen der Fam. Nägele und Denz

10:00 Eucharistiefeier im **Dom** mit Palmweihe

10:30 Eucharistiefeier in **Menzenschwand** mit Palmweihe für Anja Kaiser (JT) und Doris Kaiser (3.Opfer) mit allen Angehörigen, für Dieter Kaiser (JT) und alle verstorbenen Angehörigen der Familien Kaiser und Kiefer

18:00 Bußandacht mit Beichte in **Höchenschwand**



ERDBEBEN - NOTHILFE

Die Bilder aus der Türkei und Syrien erschüttern uns: Riesige Häuser, die wie Kartenhäuser in sich zusammenfallen, Menschen, die vor riesigen Staubwolken davonrennen. Ein starkes Erdbeben hat in der Nacht zum 6. Februar die Osttürkei und Gebiete in Syrien erschüttert. Über 40000 Menschen kamen ums Leben, die Zahl der Toten steigt stündlich weiter an. Zehntausende Menschen haben ihr Zuhause verloren.

„Der Bedarf an Hilfsgütern wird gewaltig sein, das ist jetzt schon abzusehen“, so Oliver Müller, Leiter von Caritas international. „Wir stehen in ständigem Kontakt zur Caritas in der Türkei und in Syrien sowie zu weiteren Partnern in der betroffenen Region.“

Die winterliche Kälte verschlimmert die Situation für all die Menschen, die in der vergangenen Nacht ihr Zuhause verloren haben. **Mit Ihrer Spende können Sie den Menschen im Erdbebengebiet sofort helfen. Spenden werden erbeten auf:**

Caritas international

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC: BFSWDE33KRL

Stichwort: **CX00675 Erdbeben Türkei, Syrien**

Schnelle Nothilfe ist jetzt überlebenswichtig: Trinkwasser, Lebensmittel und weitere Hilfsgüter werden dringend benötigt. Auch Decken sowie provisorische Unterkünfte müssen bereitgestellt werden, um den Menschen Schutz vor der Kälte zu bieten.

Die Helferinnen und Helfer der Caritas-Partnerorganisationen sind unermüdlich im Einsatz und leisten Soforthilfe im Erdbebengebiet. Trinkwasser, Lebensmittel und weitere lebensnotwendige Güter, um das Überleben in der aktuellen Notsituation sicherzustellen, werden dringend benötigt. Die Betroffenen haben durch das Erdbeben ihr Zuhause verloren, es müssen Unterkünfte bereitgestellt werden, um den Menschen Schutz vor der Kälte zu bieten.

ERDBEBEN-NOTHILFE

Stehen Sie an der Seite der Menschen in Syrien und der Türkei!

Jetzt spenden



Zur 1. Lesung Die Erschaffung des Menschen aus Ackererde und göttlichem Lebensgeist, sein Wohnen im Garten Eden und seine Vertreibung daraus als Folge der Sünde: das alles liegt seiner Natur nach vor und außerhalb jeder eigentlichen Geschichte und Geschichtsdarstellung. Dem biblischen Verfasser geht es darum, Fragen und Probleme des Menschenlebens zu klären. Warum muss es für den Menschen so viel Leid geben und schließlich den Tod? Die Antwort heißt: Gott will nicht den Tod; der Mensch selber wählt den Tod, weil er sich von Gott, der Quelle des Lebens, entfernt. Der von Christus erlöste Mensch, der die Gemeinschaft mit Gott wiedergefunden hat, erfährt den Tod nicht mehr nur als Zerfall und Ende, sondern auch als Übergang und Verwandlung.

ERSTE LESUNG GEN 2, 7–9; 3, 1–7

Erschaffung und Sünde der Stammeltern

Gott, der Herr, formte den Menschen, Staub vom Erdboden, und blies in seine Nase den Lebensatem. So wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen.

Dann pflanzte Gott, der Herr, in Eden, im Osten, einen Garten und setzte dorthin den Menschen, den er geformt hatte.

Gott, der Herr, ließ aus dem Erdboden allerlei Bäume wachsen, begehrenswert anzusehen und köstlich zu essen, in der Mitte des Gartens aber den Baum des Lebens und den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse.

Die Schlange war schlauer als alle Tiere des Feldes, die Gott, der Herr, gemacht hatte.

Sie sagte zu der Frau: Hat Gott wirklich gesagt: Ihr dürft von keinem Baum des Gartens essen?

Die Frau entgegnete der Schlange: Von den Früchten der Bäume im Garten dürfen wir essen; nur von den Früchten des Baumes, der in der Mitte des Gartens steht, hat Gott gesagt: Davon dürft ihr nicht essen und daran dürft ihr nicht rühren, sonst werdet ihr sterben.

Darauf sagte die Schlange zur Frau: Nein, ihr werdet nicht sterben.

Gott weiß vielmehr: Sobald ihr davon esst, gehen euch die Augen auf; ihr werdet wie Gott und erkennt Gut und Böse.

Da sah die Frau, dass es köstlich wäre, von dem Baum zu essen, dass der Baum eine Augenweide war und begehrenswert war, um klug zu werden. Sie nahm von seinen Früchten und aß sie gab auch ihrem Mann, der bei ihr war, und auch er aß.

Da gingen beiden die Augen auf und sie erkannten, dass sie nackt waren.

Sie hefteten Feigenblätter zusammen und machten sich einen Schurz.

Zur 2. Lesung Adam und Christus bilden das große Thema der drei Lesungen an diesem Sonntag. In der 2. Lesung werden beide einander ausdrücklich gegenübergestellt. Der Ungehorsam des Ersten hat zum Tod geführt, der Gehorsam des Zweiten hat für die vielen, das heißt für alle, den Weg zur bleibenden Gemeinschaft mit Gott wieder eröffnet. Das ist der Weg zum Leben.

ZWEITE LESUNG RÖM 5, 12–19

Wo die Sünde mächtig wurde, da ist die Gnade übergroß geworden (Röm 5, 20b)

Schwestern und Brüder!

Durch einen einzigen Menschen kam die Sünde in die Welt und durch die Sünde der Tod und auf diese Weise gelangte der Tod zu allen Menschen, weil alle sündigten.

Sünde war nämlich schon vor dem Gesetz in der Welt, aber Sünde wird nicht angerechnet,

wo es kein Gesetz gibt; dennoch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, welche nicht durch Übertreten eines Gebots gesündigt hatten wie Adam, der ein Urbild des Kommen- den ist.

Doch anders als mit der Übertretung verhält es sich mit der Gnade; sind durch die Übertre- tung des einen die vielen dem Tod anheimgefallen, so ist erst recht die Gnade Gottes und die Gabe, die durch die Gnadentat des einen Menschen Jesus Christus bewirkt worden ist, den vielen reichlich zuteilgeworden. Und anders als mit dem, was durch den einen Sünder verur- sacht wurde, verhält es sich mit dieser Gabe:

Denn das Gericht führt wegen eines Einzigen zur Verurteilung, die Gnade führt aus vielen Übertretungen zur Gerechtsprechung.

Denn ist durch die Übertretung des einen der Tod zur Herrschaft gekommen, durch diesen einen, so werden erst recht diejenigen, denen die Gnade und die Gabe der Gerechtigkeit reichlich zuteilwurde, im Leben herrschen durch den einen, Jesus Christus.

Wie es also durch die Übertretung eines Einzigen für alle Menschen zur Verurteilung kam, so kommt es auch durch die gerechte Tat eines Einzigen für alle Menschen zur Gerechtspre- chung, die Leben schenkt.

Denn wie durch den Ungehorsam des einen Menschen die vielen zu Sündern gemacht wor- den sind, so werden auch durch den Gehorsam des einen die vielen zu Gerechten gemacht werden.

Zum Evangelium In der Wüste wird Jesus vierzig Tage lang vom Teufel versucht, d. h. ge- prüft. Adam hatte im Paradies der Versuchung nachgegeben. Israel war in der Wüste von Gott selbst geprüft worden und hatte die Prüfung nicht bestanden. Hunger nach Reichtum, Ehre und Macht: Jesus hat als Mensch diese Art von Hunger erfahren und überwunden. In Christus gehen Israel und die Menschheit den Weg zurück unter Gottes Wort und seine Königsherr- schaft.

EVANGELIUM Mt 4, 1–11

Jesus fastete vierzig Tage und wurde in Versuchung geführt

In jener Zeit wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt; dort sollte er vom Teufel versucht werden. Als er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn. Da trat der Versu- cher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befehl, dass aus diesen Steinen Brot wird. Er aber antwortete: In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.

Darauf nahm ihn der Teufel mit sich in die Heilige Stadt, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich hinab; denn es heißt in der Schrift: Seinen Engeln befiehlt er um deinetwillen, und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.

Jesus antwortete ihm: In der Schrift heißt es auch: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.

Wieder nahm ihn der Teufel mit sich und führte ihn auf einen sehr hohen Berg; er zeigte ihm alle Reiche der Welt mit ihrer Pracht und sagte zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest.

Da sagte Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten und ihm allein dienen.

Darauf ließ der Teufel von ihm ab und siehe, es kamen Engel und dienten ihm.

Pfarrämter



**Seelsorgeeinheit
St. Blasien**

Pfarramt St. Blasien | Am Kurgarten 13 | 79837 St. Blasien
Pfarrsekretärinnen Ramona Ogurek und Birgit Widmer
Tel.: 07672-678 | Fax 07672-9549 | info@se-stblasien.de | www.se-stblasien.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8:30-12:30 Uhr; Mi 14 -17 Uhr

Pfarramt Menzenschwand | Kirchweg 4 | 79837 Menzenschwand
Pfarrsekretärin Bettina Rogg Tel. 07675-331 | Fax 07675-1832 | st.martin.menzenschwand@se-stblasien.de
Öffnungszeiten: Di 18-19 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung 07675-9298755 (Fr. Rogg)

Pfarramt Höchenschwand | Kirchstraße 1 | 79862 Höchenschwand
Pfarrsekretärin Hannelore Ebner Tel.: 07672-534 | Fax 07672-924832 | stmichael@se-stblasien.de
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr von 9:30-11:30 Uhr

Pfarramt Häusern | St.-Fridolin-Str. 20 | 79837 Häusern | Pfarrsekr. Elisabeth Kohlbrenner
Tel.: 0152 0766 3152 | **Öffnungszeiten:** Mo von 16-18 Uhr | E.Kohlbrenner@se-stblasien.de

Pfarramt Ibach | Hochtal 2 | 79837 Ibach | Tel.: 07672-738 | Fax 07672-922160 | pfarrer@se-stblasien.de
Öffnungszeiten: nur nach telefonischer Vereinbarung 07672-738

Pfarrheime

**Theophil-Lamy-Haus
St. Blasien** | Im Frongarten 2
Tel.: 07672-2813
Verwaltung: Ehepaar Helga
und Uwe Tombrink
tlh@dom-st-blasien.de

Pfarrzentrum in Höchenschwand
Kirchstraße 1
79862 Höchenschwand
Tel.: 07672-534
Fax 07672-924832
stmichael@se-stblasien.de

Pfarrzentrum Menzenschwand
Kirchweg 4
79837 Menzenschwand
Tel. 07675-331
Fax 07675-1832
st.martin.menzenschwand@se-stblasien.de

Sozialstation

Sozialstation St. Blasien, Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien, Tel.: 07672-2145, Leiterin: Ulrike Stich

Pfarrgemeinderat

Vorsitzender
Christian Faller
Im Glashof 1
79837 St. Blasien
Tel.: 07672-365

Kindergärten

Arche Noah St. Blasien
Im Frongarten 2 | 79837 St. Blasien
Tel.: 07672-631 | Fax 922382
Kita-ArcheNoah@se-stblasien.de
www.archenoah-kiga.de
Leiterin: Andrea Boskovic

St. Georg Wittenschwand
Schulstr. 3
79875 Dachsberg
Tel.: 07672-1088
kiga-wittenschwand@se-stblasien.de
Leiterin: Brunhilde Meier

Katholische Öffentliche Büchereien in der Seelsorgeeinheit

St. Blasien
wegen des Neubaus vorüber-
gehend geschlossen

Menzenschwand
Im Pfarrzentrum
Öffnungszeiten:
Dienstag von 17 bis 18 Uhr
und Donnerstag
von 19 bis 20 Uhr.

Höchenschwand
Kath. Pfarrzentrum
„Erzb. Oskar Saier“
Öffnungszeiten
Montag und Donnerstag
von 16 Uhr bis 18 Uhr

Herausgeber und Redaktion:

Kath. Kirchengemeinde St. Blasien | Am Kurgarten 13 | 79837 St. Blasien | Tel.: 07672-678 | Fax 07672-9549
info@se-stblasien.de | www.se-stblasien.de
Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Blasien, DE 29 6805 2230 0000 0863 89, Sparkasse St. Blasien

Bitte beachten: Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: (gültig vom 2. April bis 30. April 2023)
ist am Donnerstag, 9. März 2023, bis 12 Uhr.